

Charity Auktion für „Lilith-Wohnen für Frauen“

The Frankfurt Edit unterstützt ehemals obdachlose Frauen!

Frauen stärken Frauen – von diesem Gedanken sind Janice Henry und Kelly Ekardt überzeugt. Die beiden Frankfurterinnen riefen deshalb auf ihrer Webseite „The Frankfurt Edit“ zu einer Charity Auktion zugunsten von „Lilith – Wohnen für Frauen“ auf. Ende Januar überreichten sie den Erlös der Versteigerung: 1.202 Euro für ehemals wohnungslose Frauen. „Wir sind begeistert von der Arbeit von Lilith, es ist ein Ort, an den Frauen kommen können, die schlechte Zeiten durchleben“, sagt Kelly Ekardt. Im Winter 2020 hatte sie zusammen mit Janice Henry das Zentrum für Frauen des Diakonischen Werkes für Frankfurt und Offenbach besucht. Danach beschlossen sie, ihre Online-Charity-Auktion zugunsten von „Lilith-Wohnen für Frauen“ zu starten. „Wir als Frauen wollten Frauen helfen“, sagt Janice Henry.

Die in Südafrika geborene Janice Henry und die US-Amerikanerin Kelly Ekardt lernten sich 2018 in Frankfurt kennen. Beide hatten zuvor an den verschiedensten Orten der Welt gelebt und vermissten Informationen für englischsprachige Newcomer in Frankfurt. „Weil wir beide kreativ sind, haben wir www.thefrankfurtedit.com gegründet“, sagt Kelly Ekardt. Dort sind schön fotografierte Orte zum Ausgehen, Einkaufen oder Essengehen zu finden und jede Menge anderer Tipps. Janice Henry, von Beruf Finanzexpertin, steuert unter anderem Fotos bei, Kelly Ekardt arbeitet hauptberuflich als Fashion Stylist und entwickelte eine eigene Marke für Damenmode.

Cool, nachhaltig und aus der Region waren denn auch die Produkte, die zugunsten von „Lilith-Wohnen für Frauen“ auf der Webseite online versteigert wurden. Die Frankfurter Designerin Nathalie Mack etwa steuerte einen Seidenschal bei, die Frankfurter Goldschmiedin Nanna Geller einen Ohrring aus Gold und Perlen, die nachhaltige Kleidermarke „Passepartout“ aus Offenbach eine Baskenmütze oder „Edelranz“ aus Mainz einen Tintengin. Ob Schmuck von „Ringelreih“ oder „von Kronberg“, Duftkerzen von „Nela & Ella“ – alle Unternehmen stellten ihre Produkte kostenlos zur Verfügung.

„Wir freuen uns über das tolle Ergebnis der Auktion“, sagt Mehri Farzan, die Leiterin von „Lilith-Wohnen für Frauen“. Das Geld wird vor allem der Gesundheit und Bildung der Bewohnerinnen dienen. Bei „Lilith-Wohnen für Frauen“ im Zentrum für Frauen der Diakonie leben 30 Frauen. Sie verfügen über ein eigenes Zimmer und

teilen sich jeweils zu siebt Küche, Bad und Gemeinschaftsraum. Manche von ihnen waren mehrere Jahre wohnungslos. Sie werden beraten und unterstützt, um wieder Fuß zu fassen.

[Mehr über „Lilith – Wohnen für Frauen“ erfahren Sie hier.](#)